



TOP VI Tätigkeitsbericht der Bundesärztekammer

Betrifft: Beamtenbesoldung

Entschließungsantrag

Von: Frau Dr. med. Claudia Borelli als Delegierte der Bayerischen Landesärztekammer

DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE FOLGENDE ENTSCHEIDUNG FASSEN:

Der 111. Deutsche Ärztetag fordert die Verwaltungen der Universitätsklinika und andere Arbeitgeber im Gesundheitswesen auf, als Ärztinnen und Ärzte tätige Beamte adäquat einzugruppieren (Eingruppierung von A13 bis A16). Es ist nicht hinnehmbar oder auch nur verständlich, dass Fachärzte oder Oberärzte in A13 eingeordnet sind, ungeachtet ihrer höheren Qualifikation gegenüber Berufsanfängern. Eine Eingruppierung nach der Qualifikation (Assistenzarzt, Facharzt, Oberarzt, Chefstellvertreter) analog der vorhandenen vier Stufen bietet sich an und würde der vergleichweisen Unterbezahlung der beamteten gegenüber den angestellten Ärztinnen und Ärzten Abhilfe schaffen.

Begründung:

Im Antragstext enthalten.

Angenommen: Abgelehnt: Vorstandsüberweisung: Entfallen: Zurückgezogen: Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 0

Stimmen Nein: 0

Enthaltungen: 0